

(Austausch der Kriegsgefangenen.) In Angelegenheit des Austausches der Kriegsgefangenen wendete sich Abg. Dr. Heilinger an den Landesverteidigungsminister FML. v. Czapp und ersuchte ihn, dahin zu wirken, daß die älteren Jahrgänge der Kriegsgefangenen aus der Gefangenschaft ehestmöglichst befreit werden mögen. In einer Erklärung, die der Landesverteidigungsminister abgab, betonte er, daß Österreich das Verdienst in Anspruch nehmen könne, die Frage des Austausches mit bestem Wohlwollen und Beharrlichkeit, wie sie kein Staat einhielt, behandelt zu haben. Vom Kriegsministerium wurde gleichzeitig eine Sonderaktion eingeleitet, wonach die Sechzigjährigen vor allem aus der Kriegsgefangenschaft entlassen werden mögen. Dieser Antrag, so erklärte der Minister, dürste sicher einen bestimmten Erfolg in allernächster Zeit erzielen.